

**Fahrradstraßen**  
 In Deutschland sind Fahrradstraßen dem Fahrradverkehr vorbehalten. Mit anderen Fahrzeugen dürfen sie nur dort benutzt werden, wo dies durch Zusatzzeichen angezeigt ist. Häufig wird so der Verkehr anderer Fahrzeuge nur für Anlieger oder nur in einer Fahrtrichtung zugelassen (Einbahnstraße). Die Höchstgeschwindigkeit beträgt für die Fahrzeuge 30 km/h. Radfahrer haben auf Fahrradstraßen das Recht, jederzeit nebenher auf anderen Straßen zu fahren, wenn dies nur, wenn dadurch der Verkehr nicht behindert wird (§ 2 Abs. 4 S. 1 StVO). Kraftfahrer müssen gegebenenfalls ihre Geschwindigkeit verringern, um eine Behinderung oder Gefährdung von Radfahrern zu vermeiden (§ 7).

Fahrradfahrende Kinder unter acht Jahren, Fußgänger (5) und Inline-Skater (6) müssen – wie in anderen Straßen – den Gehweg oder Seitenstreifen benutzen, soweit vorhanden und benutzbar. Durch das Zusatzzeichen „linke Seiten- und Rückschulffahrt frei“ kann linksseitige und Rückschulffahrt auf der Fahrbahn zugelassen werden (§ 7).

Rechtsgrundlage ist Nummer 23 zu Zeichen 244.1 in Anlage 2 der Straßenverkehrsordnung (§ 3).

In der Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrs-Ordnung heißt es zur Fahrradstraße:  
 „Fahrradstraßen können dann in Betracht, wenn der Radverkehr die vorherrschende Verkehrsmittelart ist oder dies abzuwarten ist. Anderer Fahrzeugverkehr als der Radverkehr darf nur sparsamweise durch die Änderung entsprechender Zusatzzeichen zugelassen werden (z. B. Kraftfahrzeuge oder schnelle Elektroautos). Daher müssen vor der Anwendung die Bedürfnisse des Kraftfahrzeugverkehrs ausreichend berücksichtigt werden (alternative Verkehrslenkung)“ (§ 6).

Als wichtige Bausteine der Radverkehrsförderung ergänzt die Einrichtung einer Fahrradstraße oft die Öffnung von Einbahnstraßen in beide Richtungen für den Radverkehr. Es wird empfohlen, Anwohner bei der Einrichtung gezielt zu informieren, um die Anpassung zu erleichtern (§ 7).

**Beschluss v. 22.07.2019:**  
 Im Rahmen des Verkehrskonzepts und als Grundlage für die weiteren Planungen beschließt der Stadtrat zur Umgestaltung der Schwabenhäuser die folgenden verkehrsspezifischen und baulichen Ziele und Maßnahmen:

- o Multifunktionalität erhalten
- o Gestaltungs- und Aufenthaltsqualität verbessern
- o Parken neu ordnen
- o Kiss & Go-Zone für Maristenkolleg einrichten
- o Durchfahrt in beide Richtungen ermöglichen (Fahrradstraße)
- o Geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen einbauen
- o Kiss & Go-Zone bzw. Kurzparkplätze für Kindertagesstätte einrichten
- o Fußwegeanbindung zur Kindertagesstätte (Brücken) herstellen
- o Straßenbeleuchtung verbessern
- o Prüfung der Einrichtung von Wohnmobilstellplätzen
- o Fahrbahn asphaltieren

**Für den Bereich des Mühlweges westlich der Kaufbeurer Straße und des Champagnatplatzes sind die nachfolgenden Maßnahmen umzusetzen:**

- o Ausweisung einer Fahrradstraße (Anlieger frei)
- o Umbau des Straßenraums (Fahrbahnbreite 5,5 m, breitere Gehwege, Entfall der Baumreihe)
- o Errichtung eines gestalteten Zaunes zwischen Straße und Gehweg im Bereich des Maristenkolleg

**Folgende Maßnahmen sind für den Bereich der Georgenstraße umzusetzen:**

- o Ausweisung einer Fahrradstraße (Anlieger frei) ab Einmündung zur Friedbergstraße
- o Überprüfung bzw. Neuordnung der öffentlichen Längsparkplätze
- o Umgestaltung des Straßenraums im Bereich zwischen Nepomukbrücke und Mindelbrücke

**Folgende verkehrsspezifische Maßnahmen sind in der Straße Zum Klettertum umzusetzen:**

- o Ausweisung als gemeinsamer Fuß- und Radweg
- o Zufahrt für Anlieger (Maristenkolleg) frei
- o Entfall der öffentlichen Längsparkplätze

Zur Verbesserung der Schwegesicherheit und zur Umsetzung des Radwegkonzepts ist der Ausbau des Fußweges entlang der Mindel zwischen der Memminger Straße und der Georgenstraße zu einem Fuß- und Radweg erforderlich. Die Kreuzungs- und Bereich der Memminger Straße ist hinsichtlich der Verkehrssicherheit zu überprüfen. Der Stadtrat begrüßt die geplante Maßnahme des Schwelchs zur Errichtung einer Kiss & Go-Zone im Bereich der Kaufbeurer Straße.

**Für den Bereich des Mühlweges westlich der Kaufbeurer Straße und des Champagnatplatzes sind die nachfolgenden Maßnahmen umzusetzen:**

- o Ausweisung einer Fahrradstraße (Anlieger frei)
- o Umbau des Straßenraums (Fahrbahnbreite 5,5 m, breitere Gehwege, Entfall der Baumreihe)
- o Errichtung eines gestalteten Zaunes zwischen Straße und Gehweg im Bereich des Maristenkolleg

**Folgende Maßnahmen sind für den Bereich der Georgenstraße umzusetzen:**

- o Ausweisung einer Fahrradstraße (Anlieger frei) ab Einmündung zur Friedbergstraße
- o Überprüfung bzw. Neuordnung der öffentlichen Längsparkplätze
- o Umgestaltung des Straßenraums im Bereich zwischen Nepomukbrücke und Mindelbrücke

**Folgende verkehrsspezifische Maßnahmen sind in der Straße Zum Klettertum umzusetzen:**

- o Ausweisung als gemeinsamer Fuß- und Radweg
- o Zufahrt für Anlieger (Maristenkolleg) frei
- o Entfall der öffentlichen Längsparkplätze

Zur Verbesserung der Schwegesicherheit und zur Umsetzung des Radwegkonzepts ist der Ausbau des Fußweges entlang der Mindel zwischen der Memminger Straße und der Georgenstraße zu einem Fuß- und Radweg erforderlich. Die Kreuzungs- und Bereich der Memminger Straße ist hinsichtlich der Verkehrssicherheit zu überprüfen. Der Stadtrat begrüßt die geplante Maßnahme des Schwelchs zur Errichtung einer Kiss & Go-Zone im Bereich der Kaufbeurer Straße.

**Für den Bereich des Mühlweges westlich der Kaufbeurer Straße und des Champagnatplatzes sind die nachfolgenden Maßnahmen umzusetzen:**

- o Ausweisung einer Fahrradstraße (Anlieger frei)
- o Umbau des Straßenraums (Fahrbahnbreite 5,5 m, breitere Gehwege, Entfall der Baumreihe)
- o Errichtung eines gestalteten Zaunes zwischen Straße und Gehweg im Bereich des Maristenkolleg

**Folgende Maßnahmen sind für den Bereich der Georgenstraße umzusetzen:**

- o Ausweisung einer Fahrradstraße (Anlieger frei) ab Einmündung zur Friedbergstraße
- o Überprüfung bzw. Neuordnung der öffentlichen Längsparkplätze
- o Umgestaltung des Straßenraums im Bereich zwischen Nepomukbrücke und Mindelbrücke

**Folgende verkehrsspezifische Maßnahmen sind in der Straße Zum Klettertum umzusetzen:**

- o Ausweisung als gemeinsamer Fuß- und Radweg
- o Zufahrt für Anlieger (Maristenkolleg) frei
- o Entfall der öffentlichen Längsparkplätze

Zur Verbesserung der Schwegesicherheit und zur Umsetzung des Radwegkonzepts ist der Ausbau des Fußweges entlang der Mindel zwischen der Memminger Straße und der Georgenstraße zu einem Fuß- und Radweg erforderlich. Die Kreuzungs- und Bereich der Memminger Straße ist hinsichtlich der Verkehrssicherheit zu überprüfen. Der Stadtrat begrüßt die geplante Maßnahme des Schwelchs zur Errichtung einer Kiss & Go-Zone im Bereich der Kaufbeurer Straße.

**Für den Bereich des Mühlweges westlich der Kaufbeurer Straße und des Champagnatplatzes sind die nachfolgenden Maßnahmen umzusetzen:**

- o Ausweisung einer Fahrradstraße (Anlieger frei)
- o Umbau des Straßenraums (Fahrbahnbreite 5,5 m, breitere Gehwege, Entfall der Baumreihe)
- o Errichtung eines gestalteten Zaunes zwischen Straße und Gehweg im Bereich des Maristenkolleg

**Folgende Maßnahmen sind für den Bereich der Georgenstraße umzusetzen:**

- o Ausweisung einer Fahrradstraße (Anlieger frei) ab Einmündung zur Friedbergstraße
- o Überprüfung bzw. Neuordnung der öffentlichen Längsparkplätze
- o Umgestaltung des Straßenraums im Bereich zwischen Nepomukbrücke und Mindelbrücke

**Folgende verkehrsspezifische Maßnahmen sind in der Straße Zum Klettertum umzusetzen:**

- o Ausweisung als gemeinsamer Fuß- und Radweg
- o Zufahrt für Anlieger (Maristenkolleg) frei
- o Entfall der öffentlichen Längsparkplätze

Zur Verbesserung der Schwegesicherheit und zur Umsetzung des Radwegkonzepts ist der Ausbau des Fußweges entlang der Mindel zwischen der Memminger Straße und der Georgenstraße zu einem Fuß- und Radweg erforderlich. Die Kreuzungs- und Bereich der Memminger Straße ist hinsichtlich der Verkehrssicherheit zu überprüfen. Der Stadtrat begrüßt die geplante Maßnahme des Schwelchs zur Errichtung einer Kiss & Go-Zone im Bereich der Kaufbeurer Straße.



**LEGENDE**

- Umgriff der Planung, ca. 14.1223 ha
- Fahrradstraße 1, kein Parken, Oberfläche Asphalt
- Fahrradstraße 2, kein Parken, Oberfläche Asphalt, farbig
- Fahrradstraße 3, Anwohner-Parken, Oberfläche Asphalt
- Fuß- und Radweg; Anlieger frei; Oberfläche Asphalt
- Sonstige Verkehrsflächen, Oberfläche Asphalt
- Platzflächen mit Oberflächen Platten / Beton / Mastix
- Gehwegflächen / Wohnmobile; Oberfläche Betonpflaster
- Platzflächen als Verbindung zur Mindelaue, Aktionsfläche Oberfläche nach Festlegung, z.B. Betonplatten, Mastix
- Fußwege im Park, Oberflächen wassergebunden (Kies / Sand / Splittbelag grau)
- Fuß- und Radwege, kombiniert; Oberflächen Asphalt
- Flächen für Parkplätze / Stellplätze; Oberfläche Rosenpflaster, wassergebunden (Kies / Sand / Splitt grau)
- Grünflächen öffentlich und privat; Parkanlage ("Schwabenhäuser", Talale Mindel; "Mindelpark")
- Gebäude mit öffentlich zugänglicher Nutzung
- Vorhandene Bepflanzung, eingemessen
- Vorhandene, erhaltenswerte Bepflanzung (aus Luftbild)
- vorgeschlagene Bepflanzung ohne Standortfestlegung
- vorgeschlagene Bepflanzung mobil in Containern, saisonal wechselnd (Frühling / Sommer / Winter / Weihnachtszeit)
- Ausstattung öffentlicher Raum mit Sitzbänken, Kunst, ...

- 1. MAßNAHMENÜBERSICHT SCHWABENWIESE (122 P, 10 WoMo)**  
 verkehrsunfähige Durchfahrtsmöglichkeit zur Georgenstraße als "Fahrradstraße". Gliederung der neuen Parkierung in 3 Teilbereiche mit daraus resultierenden Platzbereichen mit Vernetzung Stadtstruktur und Mindel; Neuschaffung "Mindelpark" Flächen in Asphalt; Stellplatzflächen wassergebunden mit Vorgabe P-Struktur
- Neuarbeitung Bringzone KITA mit Kurzparken und Wandermöglichkeit, gleiche Kiss&Go für Maristenkolleg, Wende bzw. Durchfahrt nach Norden; Sommer
  - Neuarbeitung Parkplätze multifunktional "Parken Schwabenhäuser", Sommer, insgesamt 122 Plätze, davon 9 Bringplätze KITA/Kurz-P, 6 Kiss&Go-Plätze
  - Neuarbeitung von 10 Plätzen für Wohnmobile mit 10 m x 5 m Standplatz, Lage abseits Mindel, Freihaltung Blickbestehung Georgenstraße - Mindelpark; 2 Plätze für Serviceleistungen (Klewasser, Strom und Wasseranschluss)
  - Schaffung einer neuen Fußwegachse zur Reißnerstraße, neuer Steg über die Mindel zur Schwabenhäuser, dadurch bessere Integration in Stadtstruktur
  - Aktivierung der Mindelflächen + Grünflächen als "MINDELPARK", Ausstattung mit Sitzgelegenheiten, Beleuchtung und Wasserstellen etc.
  - Neuarbeitung eines zusätzlichen Fußweges an der Mindel auf der Westseite, Schaffung von Zugangsmöglichkeiten mit Treppen; Beleuchtungskonzept
  - Gliederung der Parkierung in drei Bereiche, dazwischen Platzsituationen mit Fußgängerquerungen, zur Mindel, Wäldchenwiesen und Trampelpfad
  - verkehrsunfähige Durchfahrt vom Champagnatplatz in Richtung Georgenstraße bis Höhe Reichstraße (Netzschluss mit Ausweisung als "Fahrradstraße")
  - Neubau einer Mindelbrücke zur Verkehrslenkung F&R Mindelpark und Autoverkehr / Radverkehr Schwabenhäuser, schräge Fußsicherung
  - Neugestaltung Platzbereich an der Mindel im Bereich Bestandsbrücke
  - Ergänzung bestehender Parkanlage zum Kundweg unterhalb Mindelberg; bessere Anbindung Schwabenhäuser an Fußwegeanlagen; Stadtblick
- 2. MAßNAHMENÜBERSICHT CHAMPAGNATPLATZ (81 P, Lehrer, Ost:16 P)**  
 Ausweisung als "Fahrradstraße", Gliederung in Teilbereiche; Schaffung Platzbereich "Champagnatplatz" unter Einbeziehung der Seitenflächen; "Wend" neu gestaltet; keine Parkplätze im Straßenraum; knappe Breite und Einführung der Fahrbahn
- Umgestaltung der Zugangslösung Champagnatplatz von Osten her als Fahrradstraße; Fahrbahn 5 m; Gehwegverbreiterung auf je 4 m, Rollstuhlfahrer
  - Neuschaffung einer Platzlösung "Champagnatplatz" mit Fahrbahn 5 m, Gehbereich 4 m, Einbeziehung der Vorflächen, Rollentwurf Fahrbahn
  - Änderung gestalterischer Zaun zur Steuerung Schweges; alternierend Laubhecken und Schaukästen mit Beleuchtung; Vermeidung Ausflieg Schüler
  - Aktivierung Standort als Lehrerparkplatz mit ca. 41 Plätzen; Neugestaltung mit Begrünung mit Laubbäumen, Regenwasserentsorgung, Klimaschutz
  - Neuarbeitung Lehrerparkplatz (Schwäppchen, Einbahnregelung, Mitte frei)
  - Neuarbeitung Kiss&Go mit Ein- und Ausfahrt zur Kaufbeurer Straße, Wende
  - Verlegung Weitsprung hin zum Klettertum
  - Errichtung eines Fußweges vom Lehrerparkplatz zur Bushaltestelle
  - Hauptlehrer-Lang-Straße; Sackgasse mit Zufahrt über Gaßnerplatz; Automatischer Poller mit Durchfahrt zum Champagnatplatz für Müll etc.
  - Gestalterisches Hervorheben Vorbereich Kapelle, Entfernung der Hecke; Gestaltung Umfeld als Pflasterfläche mit Signalerkennung zum Champagnatplatz analog Heckenbereich Maristenkolleg gegenüber
  - Errichtung eines Nebengebäudes für Müll und Trolis, hochwertiger Gestaltung analog Heckenbereich Maristenkolleg gegenüber
  - Erweiterung Parkplatz von 8 Plätzen auf 16 Plätzen; Bring&Go auf kurzem Weg

**Stadt Mindelheim**  
**Rahmplanung + Maßnahmen 1.2**  
**"Schwabenhäuser - Maristenkolleg"**  
 Bereich: Maristenkolleg • Kaufbeurer Straße  
 Schwabenhäuser • Mindel

LAGEPLAN M 1 / 500

Stand: 08.02.2021

PROJEKTBEZUGENE ARBEITSGEMEINSCHAFT:  
 Dipl.-Ing. Kolm-Mohrenweis Landschaftsarchitekten  
 Alpinstraße 29 81541 München  
 Tel. 089/995599 - Fax. 089/ 8951241  
 E-Mail: staedtebau@kolm-mohrenweis.de